

13. Juli 1940.

ALFRED LORENTZ LEIPZIG

BUCHHANDLUNG ANTIQUARIAT UND VERLAG

10 KURPRINZSTRASSE 10

BUCHHANDLUNG FÜR UNIVERSITÄTS-
WISSEN SCHAFFEN UND SCHÖNEN
LITERATUR
TELEGRAMME
RECHENKUNST
KUNSTSTOFFEN IN ALLEN WELT

POSTCHECKKONTO LEIPZIG NR. 100
POSTSPARKASSENKONTO WIEN NR. 10000
POSTCHECKKONTO ZÜRICH NR. 1000
CHÈQUES POSTAUX PARIS NR. 1000
CHÈQUES POSTAUX BRUSSEL NR. 1000
POSTICHE LEIPZIG NR. 1000

An die

Verlagsbuchhandlung Alfred Lorentz
Herrn Arndt Wiegandt

Leipzig

Leipzi Kurprinzstr.10

Sehr geehrter Herr Wiegandt!

Im letzten Jahre stellten Sie mir mehrfach weitere Verhandlungen in Sachen der "Geschichtsschreiber" bzw. Ihren persönlichen Besuch in Aussicht. Ich habe seither von der Angelegenheit nichts mehr gehört, erhalte nunmehr aber ~~die~~ eine Nachricht, wonach Sie auch mit anderen wissenschaftlichen Gesellschaften oder Instituten wegen der "Geschichtsschreiber" in irgendwelchen Verhandlungen zu stehen scheinen. Hierzu möchte ich folgendes bemerken: Das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica) ist von volks- und staatswegen mit der zusammenfassenden Pflege der mittelalterlichen Geschichtsquellen amtlich betraut. Außerdem haben die Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit von jeher formal und inhaltlich in nächster Beziehung zu den Monumenta Germaniae historica gestanden, ja, sie sind aus diesen geradezu hervorgegangen. Nicht nur aus formalen rechtlichen Erwägungen, sondern auch auf Grund der allgemeinen Prinzipien, die in diesen Fragen heute gelten und von den dafür eingesetzten Stellen streng festgehalten werden, wäre es untragbar, daß Sie das von Ihnen erworbene Unternehmen der "Geschichtsschreiber" in andere Hände legen, als die des Reichsinstituts, zumal ich Ihnen mehrfach zum Ausdruck gebracht habe, daß ich durchaus bereit bin, den alten Zusammenhang mit den "Geschichtsschreibern" aufrecht zu erhalten, ja, weiter auszubauen. Ich möchte Sie bitten, zu der Angelegenheit nunmehr wirklich Stellung und die unmittelbare Fühlung mit mir aufzunehmen.

Heil Hitler!

h